

## **B E S C H L U S S**

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Verlängerung der temporären Raumnutzung für KunstEtagen Pankow e.V. im Atelierhaus Prenzlauer Promenade

Beschluss-Nr.: VIII-2108/2021 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 24.08.2021 Verteiler:  
- Bezirksbürgermeister  
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)  
- Leiterin des Rechtsamtes  
- Leiter des Steuerungsdienstes  
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn  
Bezirksbürgermeister

An die  
Bezirksverordnetenversammlung

in Erledigung der  
Drucksache-Nr.: VIII-1360

## **Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG**

### **Schlussbericht**

#### **Verlängerung der temporären Raumnutzung für KunstEtagen e.V. im Atelierhaus Prenzlauer Promenade**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 37. Tagung der BVV am 09.12.2020 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache VIII-1360

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich unverzüglich bei der Senatsverwaltung für Kultur und Europa für eine Verlängerung der temporären Nutzung der bisher durch den Verein KunstEtagen Pankow (KEP) angemieteten Räume im Atelierhaus Prenzlauer Promenade bis zum Beginn der anstehenden Sanierungsarbeiten einzusetzen.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Das Bezirksamt hat sich über einen Verlauf von mehreren Monaten für die Verlängerung der temporären Nutzung der Räumlichkeiten im Atelierhaus Prenzlauer Promenade für die KEP eingesetzt. Einbezogen waren die Senatsverwaltung Kultur und Europa, der Atelierbeauftragte der BBK Berlin sowie die GSE. Es konnte zunächst erwirkt werden, dass das Mietverhältnis bis Ende des Jahres 2021 verlängert wurde, nun können die Künstler:innen des Vereins bis 31.12.2023 in den Räumlichkeiten der Prenzlauer Promenade bleiben. Sie sind dennoch weiterhin angehalten, sich in diesem Zeitraum um eine alternative Anschlusslösung zu bemühen, da von einer weiteren Verlängerung nicht ausgegangen werden kann.

### **Haushaltsmäßige Auswirkungen**

keine

## **Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen**

keine

## **Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung**

keine

## **Kinder- und Familienverträglichkeit**

entfällt

Sören Benn  
Bezirksbürgermeister